

Einrichtung einer holländischen Windmühle nach amerikanischer und englischer Art.

§. 44. Im §. 91. Theil I. haben wir gesehen, daß jede beliebige Wassermühle so eingerichtet werden könne, daß man alle jene Vorrichtungen, welche die Nordamerikaner und Engländer zum Reinigen des Getreides, sowie zur Abkühlung des Schrots und Absonderung des Mehls und der Kleie zu gebrauchen pflegen, durch das Wasserrad betreiben lassen kann, ohne menschlicher Hülfe zu bedürfen. Eben diese Vorrichtungen sind auch auf einer Windmühle anzubringen, wenn man sie nur so anordnet, daß die Bequemlichkeit und Räumlichkeit dadurch nicht beengt wird. In Fig. 46., 47. u. 19. ist eine solche holländische Windmühle dargestellt worden, und zwar ist Fig. 46. der Grundriß und der zweite Boden, Fig. 47. der Durchschnitt nach A B, und Fig. 19. der Aufsriß derselben. Das Getreide kann hier nicht anders als mittelst einer Winde w (Fig. 47.) nach der obersten Etage befördert werden, weil der enge Raum in Folge der schiefen Lage der Seitenwände es nicht gestattet, eine Kornhebemaschine (Elevator, §. 103. Theil I.) anzubringen. Das Getreide muß also, wie schon gesagt, mittelst einer Winde bis zum obersten Boden gebracht werden, woselbst es in die Kämpfe ll (Fig. 47.) gelangt und von hier aus in die Kornreinigungsmaschine o o geleitet wird, um so gereinigt in die Kämpfe p p befördert zu werden. Aus diesen Kämpfen p p gelangt es durch die Röhren x x in die Kämpfe der Steine, wo es dann zermalmt entweder in Säcken aufgefangen und abgekühlt wird, oder es wird, nach §. 91. Theil I., mittelst einer Mehlschraube nach dem Hopperboi q q geleitet, wo es abgekühlt der Beutelmaschine t t zugeführt wird. Das Verfahren ist bereits aus §. 91. des I. Theils bekannt, und bemerken wir nur noch, daß eine auf diese Weise eingerichtete Windmühle freilich nur an einem solchen Ort angelegt werden kann, wo ein beständiger Wind existirt, z. B. an Seeküsten u. s. w.

Dimensionen des Räderwerkes bei holländischen Windmühlen.

§. 45. In Betreff des Räderwerkes kann folgendes Ver-